



Inzersdorfer Gemeinde-Nachrichten

Amtl. Mitteilungsblatt der Gemeinde Inzersdorf im Kremstal

Folge 07, Inzersdorf im Kremstal, im August 2012

Nahversorgerauszeichnung Kaufhaus Trenzinger durch LR Viktor Sigl



v.l.n.r.: Bez. Obmann der Wirtschaftskammer Klaus Aitzemüller, Bgm. Franz Gegenleitner, Franz und Traudi Trenzinger, LR Viktor Sigl, LABg. Bgm. HR Dr. Christian Dörfel

Bauberatungs- termine 2012

Donnerstag, 16. August 2012

Nachmittag

Donnerstag, 20. September 2012

Nachmittag

Wir ersuchen Sie, vor Inanspruchnahme der kostenlosen Bauberatung mit Herrn Schauerhofer (Bauabteilung, 07582 815 18-13) Kontakt aufzunehmen.

Redaktions- schluss

für die September-Ausgabe der Gemeindezeitung ist der 22. August 2012.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Inzersdorf im Kremstal
gemeinde@inzersdorf.ooe.gv.at
www.inzersdorf.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Franz Gegenleitner
Poxleitenstraße 36, 4565 Inzersdorf
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Druck: Druckerei Haider,
Schönau - Perg



Neuer Lehrling im Gemeindeamt

Mit 16. August 2012 wird Frau Jasmin Gebeshuber, wohnhaft in Schlierbach, ihre Lehre im Gemeindeamt beginnen. Wir heißen unseren neuen Lehrling, schon jetzt herzlich willkommen.



Unseren Jubilaren herzlichen Glückwunsch

Maria Pimminger, Dorfstraße 10/2, zum 80. Geburtstag, am 09.07.2012



Es haben geheiratet - Wir wünschen alles Gute

Silke Pühringer und Hubert Bögl am 07. Juli 2012

Wir gedenken unserem Verstorbenen

Anton Huemer, Rühlerstraße 18, verstorben am 02. Juli 2012, im 74. Lebensjahr

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Inzersdorf im Kremstal schreibt aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 21. Juni 2012 gemäß §§ 7 und 8 des OÖ Gemeindebedienstetengesetzes 2001 eine unbefristete Vertragsbedienstetenstelle 1 2b 1 als

Kindergartenpädagogin/ Kindergartenpädagoge

mit einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von voraussichtlich 1 bis 3 Nachmittagen aus.
Beschäftigungsbeginn: voraussichtlich ab September 2012

Aufgabenstellung:

Führung einer Kindergartengruppe im gemeindeeigenen Kindergarten

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft (dieses Erfordernis wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern)
- sehr gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse
- einwandfreies Vorleben
- geistige und körperliche Eignung
- volle Handlungsfähigkeit

- Hortausbildung erwünscht
- abgeschlossene Ausbildung zur Kindergartenpädagogin/zum Kindergartenpädagogen bzw. Kindergärtnerin/Kindergärtner (Reife- und Diplom- bzw. Befähigungsprüfungszeugnis)
- männliche Bewerber müssen den Zivil- oder Präsenzdienst abgeleistet haben.

Bewerbungsgesuche mit Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ärztlichem Zeugnis über gesundheitliche Eignung und entsprechenden Ausbildungsnachweisen sind **bis spätestens 21. August 2012 im Gemeindeamt, 4565 Inzersdorf im Kremstal, Hauptstraße 18, einzubringen.**

Der Bestellung geht ein Objektivierungsverfahren gemäß § 7 des Gemeindebedienstetengesetzes 2001, LGBl 48/2001 voraus. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, mit den Bewerber/innen ein Vorstellungsgespräch zu führen.

Der Bürgermeister:

Franz Gegenleitner

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Inzersdorf im Kremstal schreibt aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 21. Juni 2012 gemäß §§ 8 und 9 des OÖ Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (OÖ GDG 2002) die Vertragsbedienstetenstelle der Funktionslaufbahn GD 25.1 geschlechtsneutral zur Besetzung als

Reinigungskraft für den Hort

aus. Die Besetzung erfolgt unbefristet. Dienstantritt 10. September 2012 mit dem Beschäftigungsausmaß von



12 Wochenstunden (30 % Teilzeitbeschäftigung). Arbeitszeit von Montag bis Freitag.

Aufgabenstellung:

Reinigung des Hortgebäudes

Allgemeine Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines Landes dessen Angehörige auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren sind wie einem Österreicher.
- Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für manuelle Tätigkeiten
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst

Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Selbstständiges Arbeiten, Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein.
- Ausdauer und Genauigkeit
- Flexibilität in Bezug auf die Arbeitszeit und ev. Bereitschaft zu Mehrleistungen
- Engagement und fachliche Flexibilität
- Freundlichkeit und Geschick im Umgang mit Kindern

Die schriftlichen Bewerbungen versehen mit den entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Foto, Dienstzeugnisse, usw.) sind **bis spätestens 21. August 2012 an das Gemeindeamt Inzersdorf im Kremstal** zu richten.

Der Bürgermeister:

Franz Gegenleitner

Orts- und Landschaftsbild

Unbebaute Grundstücke im Bauland müssen jedes Jahr ein- bis zweimal gemäht werden.

Wir ersuchen alle Grundeigentümer, Ihre Grundstücke so instand zu halten, dass keine Verunstaltung eintritt.

Sträucher und Baumäste

Immer wieder kommt es vor, dass von privaten Grundstücken Sträucher und Baumäste über die Grundgrenze hinweg in den Bereich öffentlicher Straßen ragen.

Durch solche überhängenden Sträucher und Baumäste wird die ungehinderte Straßenbenützung für den Fußgänger- und Fahrzeugverkehr teilweise beeinträchtigt. Besonders Kreuzungsbereiche können dadurch nicht immer einwandfrei eingesehen werden.



Symbolfoto

Die Grundeigentümer werden gebeten, solche überhängenden Sträucher und Baumäste zu entfernen und dafür zu sorgen, dass diese auf Dauer nicht mehr in den öffentlichen Bereich ragen.

Kontakte zur Grünraumpflege:

Maschinenring Kremstal:

Herr Gottfried Strassmayr
Strienzing 46b
4552 Wartberg an der Krems
Tel. 07582 602 70
Fax: 07587 602 70 - 20
E-Mail: kremstalwindischgarsten@maschinenring.at

**Landschaftspflege - Kommunal-
dienst Preinstorfer:**

Albenedt 14
4655 Vorchdorf
Tel. u. Fax: 07614 65 87
Mobil: 0699 10 27 53 36
E-Mail: kommunaldienst@aon.at
www.landschaftspflege-preinstorfer.at



Schulfest 2012

Am Freitag, 29. Juni 2012 fand erstmals ein Schulfest der Volksschule Inzersdorf statt. Bei sehr schöner Witterung konnten wir im Garten des ehemaligen Kindergartens, einen sehr gelungenen Schulabschluss feiern.



Es war auch ein sehr schöner Anlass, Frau Direktor Stöckler in den wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden.

Auf diesem Weg nochmals Danke für die gute Zusammenarbeit und alles gute in der Pension.



VD Chrisine Stöckler, Doris Hasenleithner, Bgm. Franz Gegenleitner

Bedanken möchte ich mich bei den zahlreichen Helfern für die Unterstützung, ganz besonders, bei den Gemeindebediensteten Karl Kronegger und Christian Stadlhuber, für ihre Mithilfe. Bei den Eltern für die gespendeten Kuchen und bei der Feuerwehr Inzersdorf für die Biertischgarnituren.

Ferienpassaktion

Ein voller Erfolg war auch heuer wieder die Ferienpassaktion. Wir „gehen“ ins Kino. Trotz schlechter Witterung waren über 35 Kinder dabei. Die Wanderung führte vom Sportplatz

Inzersdorf über die Blumau, Zementwerk bis zum Kino Kirchdorf. Der Film „ICE AGE 4“ war nicht nur für die Kinder sehr unterhaltsam, sondern auch für die Begleitpersonen, bei denen ich mich sehr herzlich bedanke. Nach dem Film gab es noch für jedes Kind ein Eis und anschließend gingen wir den gleichen Weg wieder zurück zum Sportplatz.

Danke an die disziplinierten Kinder für den schönen Nachmittag.

Resch Wolfgang

Obmann Elternverein

Kinderkochtag

Am 9. Juli 2012 fand die Ferienpassaktion der Gesunden Küche und Gesunden Gemeinde in der Inzersdorfer Schulküche statt.



Schulköchin Ursula Stötzer und Vbgm. Adelheid Kronegger begeisterten die Kinder, die mit viel Einsatz und Eifer eine Sommergemüsesuppe sowie Spinatspätzle mit Käsesoße zubereiteten.

Besonders viel Freude zeigten die Kinder beim Formen und Flechten der Germteigtiere.

Apfelmelissensaft

Zutaten:

Blätter von 25 Stängeln (Apfelmelisse)

10 dag Zitronensäure

3 unbehandelte Zitronen

3 kg Zucker

3 l Wasser

Zubereitung:

Gereinigte Blätter, Zitronen, Zitronensäure und Wasser mischen. 24 Stunden stehen lassen, Zucker unterrühren und abfüllen.

Servieren:

Mit kaltem Wasser oder Mineralwasser + Eiswürfel + Zitronenscheibe genießen.

Saurier aus Draht und Papiermaschee

Die Gruppe mit 10 Kindern war gerade richtig, um im alten Werkraum der VS genügend Platz zu finden.



Mit Begeisterung wurde gewickelt, verdrahtet, gebogen und gemascht, um die Welt der Saurier im Kleinformat wieder aufleben zu lassen.



Stehende, liegende und laufende Zwei- und Vierbeiner wurden kreiert. Den endgültigen Tarnanstrich bekommen die jetzt noch grauen und feuchten Monster im Herbst, wenn wieder Schule ist.

Hans Pühringer





Nachrichten aus der Bücherei

Jeden Monat neue Medien und Bücher
www.inzersdorf.bvoe.at

Hast du schon einen Balduin?



**Mittwoch 15. August 2012
ist die Bücherei geschlossen.**

Jedoch habt ihr die Möglichkeit im Zuge des Dorfkirtages unseren Bücherflohmarkt, ab 9 Uhr vor der Schule zu besuchen und dabei das eine oder andere Schnäppchen für den Urlaub / die Ferien zu ergattern.

Für unsere kleinen Bücherfreunde gibt es die Möglichkeit jeweils um 10:30 und 11:30 Uhr in der Bücherei ein Bilderbuchkino zu besuchen.

NEU IN UNSERER BÜCHEREI



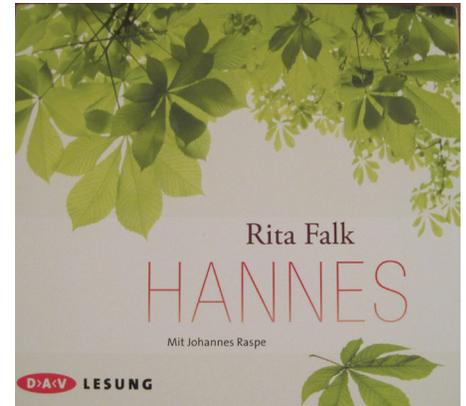
Von Spitzenberger Manuela aus Taufkirchen an der Pram

Jetzt erhältlich um € 10,--

Das kunterbunte Kinderbuch, beinhaltet eine große Auswahl an Kinderliedern, Geschichten, Fingerspielen, Kindergebeten, Knierreime und Schößspiele sowie Basteltipps und Malvorlagen.

Ideal als Mitbringsel für frischgebakene Eltern, als Geschenk zum ersten Geburtstag, als kleine Anregung für Großeltern, Verwandte und Bekannte eines Kleinkindes oder einfach nur zum selber kaufen ...

HÖRBÜCHER

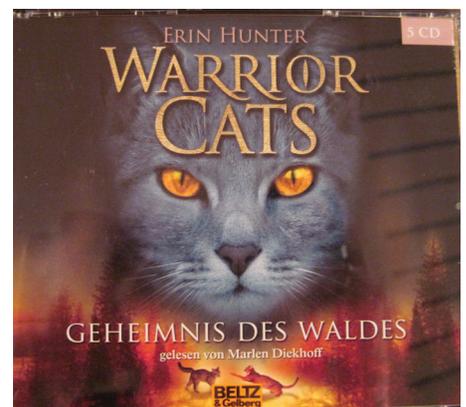
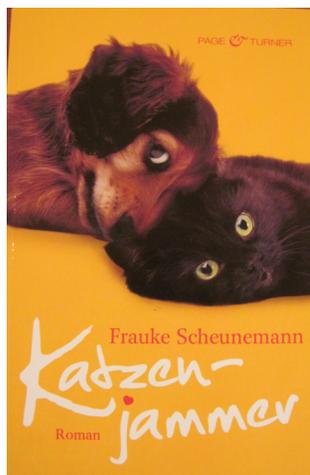


HANNES
Die Kraft der Freundschaft

Nach einem schweren Unfall liegt Hannes im Koma. Niemand glaubt an sein Erwachen. Nur sein bester Freund Uli versucht mit allen Kräften, Hannes zurück ins Leben zu holen.

Täglich besucht er ihn und schreibt ihm Briefe, um ihn weiter an seinem Leben teilhaben zu lassen. Doch bald entwickelt Uli einen unbändigen Zorn: auf die seelenlose Apparatemedizin und hilflosen Ärzte, auf Hannes Eltern, die in Selbstmitleid versinken, und auch auf Hannes, der einfach nicht aufwachen will.

Ein bittersüßer Roman über Freundschaft und Tod. Über das Festhaltenwollen. Und über die Kraft und Schönheit des Lebens.





Wie schütze ich mich vor der Hitze?

Jetzt ist er da, der Sommer, und mit ihm die große Hitze, nicht zur Freude aller. Besonders ältere Menschen, Übergewichtige und Menschen mit Herz-Kreislaufkrankungen leiden unter der Hitze und sind gefährdet. Durch die Hitze stellt der Körper die Blutgefäße in der Haut weit und produziert mehr Schweiß. Dieser Schweiß verdunstet, kühlt die Haut und hilft so, die Körpertemperatur konstant zu halten.

Gleichzeitig entzieht dieser Vorgang unserem Körper Flüssigkeit und belastet somit unseren Kreislauf.

Was also können wir tun, um unseren Kreislauf zu schützen?

1. viel trinken: bei normalen Temperaturen 1,5 l/Tag mindestens, bei Hitze 2-3 l (durch Schwitzen entzogene Mineralstoffe ersetzen, z.B. durch Fruchtsäfte oder spezielle Elektrolytgetränke)
2. nur leichte Speisen essen (fette Speisen belasten den Kreislauf)
3. helle, luftige Kleidung aus Naturfasern tragen
4. immer an eine Kopfbedeckung denken (besonders bei Kindern); pralle Sonne meiden
5. vermeiden Sie Überanstrengung (Sport oder körperl. Arbeiten wenn möglich nur morgens oder abends)
6. Alkohol meiden (stellt zusätzlich die Gefäße weit und belastet den Kreislauf weiters durch vermehrte Flüssigkeitsausscheidung über die Niere)
7. kaltes Wasser über die Innenseiten der Handgelenke laufen lassen bzw. kaltes Unterarm- oder Fußbad
8. bei längeren Autofahrten immer Getränke mitführen bzw. auf Innentemperatur achten

Wenn Sie also all dies beachten, werden Sie die Hitze schadlos überstehen

und ich wünsche Ihnen in diesem Sinne einen schönen Sommer.

Dr. Claudia Hellinger

Senioren – Pensionisten aufgepasst

Der jährliche (Anfang des Jahres) von der Pensionsversicherung ausgestelltem Pensionsbescheid gilt in Verbindung mit einem Lichtbildausweis als offizielle Bestätigung eines Pensionsbezuges.

Bitte bewahren Sie ihren Bescheid sorgfältig auf! Er ist ein Dokument, das ihren Pensionsanspruch schriftlich belegt.



Den Abschnitt des Bescheides (obere Bereich) „Pensionistenausweis“ mit Angabe des Jahres und der Versicherungsnummer (Muster siehe Foto) immer mitführen und jedes Jahr austauschen!

- In Notfällen ist dieser Abschnitt ein wichtiger Hinweis für die Einsatzkräfte, da die Versicherungsnummer ersichtlich ist.
- Seniorenausweis der ÖBB (Österreichischen Bundesbahnen: Die Ausstellung einer Seniorenkarte ist bei allen besetzten Bahnhöfen möglich – den Abschnitt „Pensionistenausweis“ mit gültigen amtlichen Lichtbildausweis vorweisen. Diese Seniorenkarte der ÖBB ist ab Ausstellung ein Jahr lang gültig und berechtigt zu Fahrten in ganz Österreich zum halben Preis. Nähere Auskünfte: Auskunftsdienst der ÖBB, Tel.: 0043 5 1717, www.oebb.at
- Viele Freizeit- und Kultureinrichtungen bieten Vergünstigungen für ältere Menschen an (z. B. Messe-

besuch Welser Messe). Immer den Abschnitt „Pensionistenausweis“ vorweisen und nachfragen, ob es eine Ermäßigung gibt!

Schafkäse-Bällchen auf Radieschen-Kressebeet

Zutaten:

- 100 g Schafkäse
- 60 g Magertopfen
- 3-4 EL Joghurt (30g)
- 1 Bund Radieschen (130g)
- Salz, Pfeffer, Messerspitze Paprikapulver
- 1 EL Schnittlauchröllchen
- 1 EL Kresse

Zubereitung:

Schafkäse mit einer Gabel zerdrücken, Joghurt und Topfen untermengen, salzen und pfeffern. Aus der Masse kleine Bällchen formen, in Paprikapulver bzw. Schnittlauchröllchen wälzen. Radieschen waschen, halbieren, salzen. Kresse waschen. Beides auf Tellern mit den Schafkäse-Bällchen anrichten. Dazu passt Vollkorn-Gebäck.

- Nährwerte (pro Portion)
 Energie: 155,8 kcal (650,3 kJ)
 Eweiss: 13,7 g
 Fett: 9,3 g
 Kohlenhydrate: 3,1 g





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

Sicher GRILLEN

Geselliges Beisammensein mit Freunden, Verwandten und der Familie. Ein lauer Sommerabend, mit Grillfest im Garten - würzige Köstlichkeiten vom Rost – für viele gibt es nichts Schöneres. Doch auch hier lauern die Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet

... hier unsere SICHERHEITSTIPPS !

- Achten Sie darauf, dass der Grill so zusammengebaut wird, wie es in der Gebrauchsanweisung beschrieben wird.
- Stellen Sie den Grill immer standsicher an einen offenen Platz auf.
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehörteile gewartet sind.
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen ein (mind. 5 Meter).
- Passen Sie auf Kinder und Tiere auf !

Kinder werden von offenem Feuer magisch angezogen. Kindgerechte Aufklärung über die möglichen Gefahren kann so manches Unglück verhindern.



Benutzen Sie eine **Schürze und Handschuhe !** Achten Sie darauf, dass keine lockeren Kleidungsstücke in die Nähe der Flammen kommen.

Verwenden Sie das **richtige Zubehör** z.B. langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen.

Kleine Brandwunden unter fließendes lauwarmes Wasser (ca. 20°) halten und steril abdecken !

**Anzündehilfe niemals auf warme oder heiße Kohle geben !**

Achten Sie darauf, dass die Anzündehilfe vollständig verbrannt ist, bevor Sie das Grillgut auflegen.

Verwenden Sie nur Anzünder und Hilfen, die dafür vorgesehen sind - keinesfalls brennbare Flüssigkeiten wie Benzin oder Spiritus.

Damit es keine „heiße“ Sache wird !

⦿ Achten Sie auf die Feuerstelle. Den Grillen nie unbeaufsichtigt lassen.

⦿ Halten Sie einen Kübel mit Wasser bzw. einen Wassersprüher griffbereit (für den Fall, dass doch einmal Flammen hochschlagen).

⦿ Löschen Sie die Restglut mit Wasser und entsorgen Sie die erkaltete Asche in einem feuerfesten Behälter.

SICHER ist SICHER !**Der OÖ ZIVILSCHUTZVERBAND – Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen****INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG****OÖ. Zivilschutzverband**

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.org



INZERSDORF ON EAR

11.08.2012 - 20:00
Inzersdorf im Kremstal

Kanal A: :tanzreflex: [Hip Hop]
GemüseBaklava [Balkan Beat]

Kanal B: Da X-Factor [70s Funk&Soul]
Franz Electro [Electro]

(funkkopfhörerdisco)

Kopfhörerleihgebühr € 4.-
Lichtbildausweis als Kopfhörerpfand
Kopfhörer nur solange der Vorrat reicht

Raiffeisenbank
Inzersdorf

altholz
ANTIKES HOLZ FÜR INNEN & AUSSEN
aus Fichte aus Österreich

www.ifk-projekt.at

4. Bezirkskuppel- bewerb der FF Inzersdorf

Zum bereits vierten Mal findet heuer der Bezirkskuppelbewerb der FF Inzersdorf im Rahmen des Dorfkirtages statt.

Am Dienstag, den 14. August ab 18.30 Uhr werden die Bewertungsgruppen bei Flutlicht am Ortsplatz um den Sieg kämpfen.

Es wird eine Gesamtwertung geben. Nach zwei Grunddurchgängen in Bronze, wobei die beste Zeit zählt, wird im KO-Modus die Siegergrup-



pe ermittelt. Voriges Jahr nahmen 27 Gruppen am Inzersdorfer Kuppelbewerb teil, es siegte die Bewertungsgruppe Steinfeld 1.

Die aktuelle Bestzeit liegt bei 15,53 Sekunden. Der Bewerb findet bei jeder Witterung statt.

Auf zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer freut sich die FF Inzersdorf im Kremstal.

Feuerwehrfest für die siegreichen „Beri Buam“

Beim Landeswettbewerb der Jugend schafften die „Beri Buam“ den 2. Rang in Silber.

Ein Dank an die Ausbilder Christian Seiwald, Franz Anton Rainer und Franz Bibermayr.

Feuerwehrkommandant Manfred Sieberer

Wir gratulieren herzlich!





22. Inzersdorfer Dorfkirrtag 2012

am Ortsplatz in Inzersdorf

**Dienstag
14. August**

**Mittwoch
15. August**

ab 16.00 Uhr

* Kindernachmittag mit
Kinderolympiade

ab 18.30 Uhr

* Bezirkskuppelbewerb der
FF Inzersdorf

ab 20.30 Uhr

* Spaß und Unterhaltung
es spielen die „MIKADOS“
* Siegerehrung Bezirkskuppel-
bewerb ca. 22.00 Uhr

08.45 Uhr

* Trachtenzug zur Kirche

09.00 Uhr

* Hl. Messe mit Kräuterweihe

ab 10.00 Uhr

* **Frühschoppen**
MV Inzersdorf/Magdalenaberg

* Büchereiflohmarkt und
Bilderbuchkino

* Tombola des Elternvereinsquiz
* Seilziehen

**E
i
n
t
r
i
t
t
f
r
e
i
!**



Für das leibliche Wohl
sorgen die
„Inzersdorfer Vereine“

Strom sparen leicht gemacht!

Kochen

- Restwärme der Herdplatte und des Backrohrs nutzen, d.h. Herdplatte oder Backrohr 5-10 Minuten früher ausschalten
- eine Thermoskanne hält den Kaffee billiger warm als die Warmhalteplatte der Kaffeemaschine
- Kaffeemaschine, Wasserkocher, etc. regelmäßig entkalken
- immer Deckel auf den Kochtopf geben
- nicht zu viel Kochwasser verwenden (Gareinsatz hilft)
- Wasserkocher verwenden, sie erhitzen Wasser kostengünstiger als der Herd

Geschirr spülen

- niedrige Waschtemperatur wählen
- Geschirrspüler nur vollgefüllt einschalten
- Geschirr vorher nur kalt und nicht unter laufendem Warmwasser abspülen

Kühlen & Gefrieren

- kleinste Stufe (Stufe 1) einstellen
- Türdichtungen kontrollieren
- Kühl- und Gefriergeräte, wenn möglich, an einem kühlen Ort aufstellen, v.a. nicht neben dem Herd oder einem Heizkörper
- bei Einbaugeräten Lüftungsgitter (an der Rückseite) frei halten und ab und zu reinigen
- keine warmen Speisen in den Kühlschrank stellen

Wäsche waschen

- Waschmaschine nur voll gefüllt einschalten: 2x halb voll verbraucht auch bei speziellen Waschprogrammen mehr Strom als 1x voll
- Waschtemperatur möglichst niedrig wählen, das heißt: 30°C oder

40°C, seltener 60°C, Kochwaschgang nur manchmal erforderlich

- bei wenig verschmutzter Wäsche auf die Vorwäsche verzichten

Wäsche trocknen

- Wäsche, wenn möglich, an der Luft (Trockenraum oder im Freien) und nicht in der Wohnung trocknen (Schimmelgefahr)
- bei Verwendung eines Trockners Wäsche gut schleudern (mind. 1.200 Umdrehungen/min)
- dabei Trockenstufe „bügeltrocken“ wählen

Beleuchtung

- beim Kauf von Lampen: Energiesparlampen oder LEDs bevorzugen
- bei Halogenbeleuchtung auch die Trafos abschalten (schaltbare Steckerleiste)
- Licht abdrehen, wenn es nicht benötigt wird

Fernseher

- kein Dauerbetrieb „im Hintergrund“
- vollständig ausschalten, d.h. Hauptschalter ausschalten oder Stecker ziehen oder schaltbare Steckerleiste verwenden

Computer & Co

- Bildschirm bei längeren Pausen abschalten
- Energiesparfunktion beim PC aktivieren, keine Bildschirmschoner verwenden

Kleingeräte

- Stromverbraucher in jedem Raum kontrollieren und ev. Stromverbrauch messen
- überlegen, ob alle diese Geräte wirklich gebraucht werden (ausstecken)

Quelle: Energiesparverband





Samstag, 11. August 2012

20.00 Uhr Funkkopfhörer-Disko
Löschteichwiese hinter Gemeindeamt

Montag, 13. August 2012

19.00 Uhr Fatimaandacht
19.30 Uhr Fatimagottesdienst
Zebrant: Prior P. Nikolaus Thiel,
Pfarrer von Wartberg
musik. Gestaltung: Kirchenchor
Wartberg
Marienkirche Inzersdorf

Dienstag, 14. August 2012

16.00 Uhr Kindernachmittag
18.30 Uhr Bezirkskuppelbewerb
20.30 Uhr spielen die „Mikados“
21.00 Uhr Finale Bezirkskuppelbe-
werb bei Flutlicht
Ortsplatz

Mittwoch, 15. August 2012

Frühschoppen, Büchereiflohmarkt,
Seilziehen
Ortsplatz

8.15 Uhr Festgottesdienst des Schüt-
zenkorps, Kräuterweihe der Gold-
haubenfrauen
Pfarrkirche Magdalenaberg

9.00 Uhr Kirchweihfest, Tag der
Tracht, Kräutersegnung
Einzug Trachtengruppe und Musikka-
pelle von der Inzersdorfer Dorfstub'n,
musik. Gestaltung: Kirchenchor
Marienkirche Inzersdorf

Freitag, 24. August 2012

19.00 Uhr Stammtisch Zeitpank 55+
Inzersdorfer Dorfstub'n

Samstag, 25. August 2012

9.30 Uhr 14. Berger-Helmut-Gedenk-
turnier
Sportanlage Inzersdorf

Sonntag, 09. September 2012

9.00 Uhr hl. Messe
musik. Gestaltung: Kirchenchor
Marienkirche Inzersdorf

Ferienpassaktionen August

03.08. Ein Nachmittag am Bauernhof
10.08. Sportnachmittag
18.08. Feuerwehrvorführung mit Zivil-
schutz-Rally
21.08. Stiftsbesichtigung
22.08. Besuch Märchenwald -
Kinderland Grünau
23.08. Bayern Park
28.08. Burg Altpernstein
30.08. Mut tut gut

Abendandacht - Totenwache in neuer Form

Wir gestalten für Sie eine Andacht mit
Musik, Texten und Gebeten und gehen
dabei gerne auf ihre Wünsche ein.
So können die Inhalte passend zu den
Verstorbenen gewählt werden.



Frau Barbara Edlmayr übernimmt die
Gestaltung in Zusammenarbeit mit
unserem örtlichen Bestatter.

Privat-Flohmarkt

Wo: Stockhalle Union Inzersdorf

Wann: Samstag, 22. September 2012
von 08.00 Uhr – 14.00 Uhr

Wer: von Privat an Privat, jeder verkauft selbst.

Kosten: pro Tisch € 5,--
Die Tische werden vom Veranstalter zur
Verfügung gestellt.

Veranstalter: Union Inzersdorf

Anmeldung bei:

!!! ab 07. August 2012 !!!

Mario Schauerhofer

Tel: 0650/4560129

e-mail: marioyvonne@pptv.at





ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

für
Kirchdorf, Micheldorf, Schlierbach, Inzersdorf

	DATUM	ARZT	TELEFON
Mittwoch	01. August 2012	Dr. Harald Retschitzegger	07582 636 40
Donnerstag	02. August 2012	Dr. Doris Priesner	07582 515 46
Freitag	03. August 2012	Dr. Artur Holzer	07582 521 29
Samstag	04. August 2012	Dr. Josef Pernegger-Schardax	07582 812 66
Sonntag	05. August 2012	Dr. Josef Pernegger-Schardax	07582 812 66
Montag	06. August 2012	Dr. Doris Priesner	07582 515 46
Dienstag	07. August 2012	Dr. Martin Binder	07582 649 22
Mittwoch	08. August 2012	Dr. Johann Plienegger	0664 480 22 77
Donnerstag	09. August 2012	Dr. Josef Pernegger-Schardax	07582 812 66
Freitag	10. August 2012	Dr. Martin Binder	07582 649 22
Samstag	11. August 2012	Dr. Harald Retschitzegger	07582 636 40
Sonntag	12. August 2012	Dr. Harald Retschitzegger	07582 636 40
Montag	13. August 2012	Dr. Josef Pernegger-Schardax	07582 812 66
Dienstag	14. August 2012	Dr. Martin Binder	07582 649 22
Mittwoch	15. August 2012	Dr. Gerald Dürr in Ordinatin Dr. Binder	07582 649 22
Donnerstag	16. August 2012	Dr. Anneliese Kienast	07582 642 95
Freitag	17. August 2012	Dr. Johann Plienegger	0664 480 22 77
Samstag	18. August 2012	Dr. Artur Holzer	07582 521 29
Sonntag	19. August 2012	Dr. Johann Plienegger	0664 480 22 77
Montag	20. August 2012	Dr. Harald Retschitzegger	07582 636 40
Dienstag	21. August 2012	Dr. Johann Plienegger	0664 480 22 77
Mittwoch	22. August 2012	Dr. Claudia Hellinger	07582 820 98
Donnerstag	23. August 2012	Dr. Anneliese Kienast	07582 642 95
Freitag	24. August 2012	Dr. Harald Retschitzegger	07582 636 40
Samstag	25. August 2012	Dr. Johann Plienegger	0664 480 22 77
Sonntag	26. August 2012	Dr. Artur Holzer	07582 521 29
Montag	27. August 2012	Dr. Claudia Hellinger	07582 820 98
Dienstag	28. August 2012	Dr. Johann Plienegger	0664 480 22 77
Mittwoch	29. August 2012	Dr. Artur Holzer	07582 521 29
Donnerstag	30. August 2012	Dr. Harald Retschitzegger	07582 636 40
Freitag	31. August 2012	Dr. Anneliese Kienast	07582 642 95
Samstag	01. September 2012	Dr. Harald Retschitzegger	07582 636 40
Sonntag	02. September 2012	Dr. Claudia Hellinger	07582 820 98

Ärztl. und Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.Nr.: 141